

FORTBILDUNGSCURRICULUM 2020/2021

# Trans\*Gender | Trans\*Identitäten

Transsexualismus (ICD-10) – Genderdysphorie (DSM-5) –  
Genderinkongruenz (ICD-11)

Eine Kooperation von: Österreichische Gesellschaft für Sexualwissenschaften – ÖGS, Interdisziplinäre Expert\*innengruppe „Trans\* Inter\*  
Geschlechtlichkeiten“ im ÖBVP und Beratungsstellen COURAGE Wien | Graz | Salzburg | Innsbruck | Linz





FR. 20. – SA. 21.  
MÄRZ 2020

Ort:  
**COURAGE**

14 Einheiten € 320,-

#### REFERENT\*INNEN

DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich

Mag. Johannes Wahala

Prim. Dr. med. Peter Poszvek

Mag. Herbert Redtenbacher

## Transsexualismus (ICD-10) > Gender Dysphoria (DSM-5) > Gender Incongruencia (ICD-11) > Trans\*Identitäten – der Weg einer Entpathologisierung

Standards of Care der WPATH (2011).

Österreichische Behandlungsempfehlungen für Erwachsene (BMG, 2014).

Österreichische Behandlungsempfehlungen für Kinder/Jugendliche (BMG, 2017).

Diagnostik und Indikationsstellung:

- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Psychiatrische Diagnostik
- Psychotherapeutische Diagnostik / Verlaufsdagnostik

Paradigmenwechsel in der Begleitung/Behandlung.

Gesetzliche Grundlagen, z.B. Personenstand- und/oder Vornamensänderung etc.

Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherungen.

Einzel-, Paar- und Gruppentherapien.

Verfassen von Befundberichten / Stellungnahmen.

Gender-Team (multiprofessionelles / interdisziplinäres Team).

Fallführung.

MODUL  2

FR. 15. – SA. 16.  
MAI 2020

Ort: ega –  
Frauen im Zentrum

14 Einheiten € 320,-

REFERENT\*INNEN

Dr.<sup>in</sup> med. Annette Güldenring  
Heide (angefragt)  
DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich  
Mag. Johannes Wahala

## Psychotherapeutische bzw. klinisch psychologische Behandlung/Begleitung mit genderdysphorisch/transident empfindenden Erwachsenen

Psychotherapie und Trans\*Identitäten.

Fachliche Grundhaltungen.

Trans\*Identitäten / Vielfalt von Geschlechtsidentitäten:

Klärung der individuellen bzw. selbstbestimmten

Geschlechtsidentität.

Indikation: Behandlung / transaffirmative Begleitung.

Ziele einer transaffirmativen Behandlung / Begleitung.

Überlegungen zur Entwicklung transidenter Menschen.

Lebensspezifische Themen.

Sexuelle Erfahrungs- und Erlebnisswelten.

Coming-out im privaten Bereich.

Coming-out im beruflichen Bereich und in der Öffentlichkeit.

Begleitung bei real life experience.

Begleitung relevanter Umfeldler

(Familie, Partner\*innen, Kinder etc.).

Behandlung von Trans\*Menschen mit psychischen

Erkrankungen.

Umgang mit gesellschaftlicher Transnegativität.

Internalisierte Transnegativität.

Einzel-, Paar- und Gruppentherapien.

Selbsthilfegruppen.

MODUL  3

FR. 18. – SA. 19.  
SEPTEMBER 2020

Ort: ega –  
Frauen im Zentrum

14 Einheiten € 320,-

REFERENT\*INNEN

Dr. med. Achim Wüsthof,  
(angefragt)

Dr.<sup>in</sup> med. Ulrike Kaufmann

Dr. med. Jürgen Schaff

Mag.<sup>a</sup> Iris Wallner

## Möglichkeiten und Grenzen der medizinischen Behandlungen und Passingbestrebungen

### Jugendliche

Pubertätsblocker

Gegengeschlechtliche Hormontherapie  
bei MzF bzw. Feminisierung

Gegengeschlechtliche Hormontherapie  
bei FzM bzw. Maskulinisierung

Mastektomie sowie Modellierung einer männlichen Brust

### Erwachsene

Gegengeschlechtliche Hormontherapie  
bei MzF bzw. Feminisierung

Gegengeschlechtliche Hormontherapie  
bei FzM bzw. Maskulinisierung

Geschlechtsangleichende Operationen  
bei MzF bzw. Feminisierung

Geschlechtsangleichende Operationen  
bei FzM bzw. Maskulinisierung

Epilationen / Haarwurzelenentfernung.  
Stimmtraining / Logopädie.



FR. 04. – SA. 05.  
DEZEMBER 2020

Ort:  
**COURAGE**

14 Einheiten € 320,-

#### REFERENT\*INNEN

Dr.<sup>in</sup> med. Dagmar Pauli,  
(angefragt)  
Mag.<sup>a</sup> Petra Rau  
DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich  
Mag. Johannes Wahala  
Trans\*Jugendliche,  
Gruppe YOUNG TRANS\*

## Behandlung gender-nonkonformer / gender-dysphorisch empfindender Kinder und Jugendlicher

Diagnostik und Indikationsstellung:

- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Psychiatrische Diagnostik
- Psychotherapeutische Diagnostik / Verlaufsdagnostik

Gendernonkonformität vs. Genderdysphorie / Genderinkongruenz

Indikation: Behandlung / transaffirmative Begleitung

Unterstützung im Prozess der Geschlechtsreife  
und Identitätsfindung.

Ziele einer transaffirmativen Behandlung / Begleitung.

Early onset vs. Rapid onset Genderdysphorie.

Einbeziehung von Eltern, Bezugspersonen und –systeme.

Indikationen für eine Pubertätsunterdrückung.

Lebensspezifische Themen.

(Psycho-) Sexuelle Entwicklungen.

Coming-Out im privaten Bereich.

Coming-Out im schulischen/beruflichen Bereich  
und in der Öffentlichkeit.

Begleitung bei real life experience.

Behandlung von Trans\*Jugendlichen mit psychischen  
Erkrankungen.

Umgang mit gesellschaftlicher Transnegativität.

Internalisierte Transnegativität.

Einzel-, Familien- und Gruppentherapien.

Selbsthilfegruppen.

# MODUL 5

FR. 26. – SA. 27.  
FEBRUAR 2021

Fallsupervisionen

Offene Themen  
und Fragen

Reflexion und Abschluss

Ort:  
COURAGE

14 Einheiten € 320,-

REFERENT\*INNEN  
DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich  
Mag. Johannes Wahala

**Gesamtkosten € 1.600,-**

## Gesamtumfang

5 Module á 14 Einheiten = 70 Einheiten

## Veranstaltungsorte

Beratungsstelle **COURAGE** Wien

1060 Wien, Windmühlgasse 15, Stiege 1, Tür 7

ega – Frauen im Zentrum

1060 Wien, Windmühlgasse 26

## Anmeldung

Per Anmeldeformular an: [office@oegs.or.at](mailto:office@oegs.or.at)

## Lehrgangsführung

DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich und Mag. Johannes Wahala

## Lehrgangsorganisation

Ronald Kalcher, ÖGS Büro

## Stornobedingungen

Bis acht Wochen vor Beginn des jeweiligen Moduls/Semesters können Sie abschlagsfrei von der Anmeldung zurücktreten. Bei Stornierung innerhalb von acht Wochen vor Beginn des Moduls/ Semesters werden 50 % der Teilnahmegebühr, bei Stornierung innerhalb von einer Woche werden 100 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt werden. Bei Nichtteilnahme ohne vorheriger Stornierung wird die komplette Teilnahmegebühr verrechnet bzw. einbehalten. Gerichtsstand ist Wien.

## ZIELGRUPPEN

Psychotherapeut\*innen  
Klinische und  
Gesundheitspsycholog\*innen  
Psychiater\*innen  
Ärzt\*innen  
Sozialarbeiter\*innen  
Berater\*innen  
Sozialpädagog\*innen

## Anrechnung

Die Module 1 bis 5 sind vom ÖBVP für Psychotherapeut\*innen und für Absolvent\*innen der ÖGS-Sexualakademie als Fortbildung anerkannt.

## Abschluss und Zertifizierung

- Regelmäßige Teilnahme an den Modulen (max. 10% Fehlzeiten).  
Kann an einem Modul gesamt nicht teilgenommen werden, ist dieses nachzuholen.
- Fünf supervidierte und dokumentierte Anamnesen/Explorationen in Selbstorganisation.  
Bei Psychotherapeut\*innen, Klinischen und Gesundheitspsycholog\*innen, Psychiater\*innen und Ärzt\*innen samt Diagnostik und Indikationsstellung.
- Fünf supervidierte und dokumentierte eigenständige Begleitungs- bzw. Behandlungsprozesse (jeweils mindestens 5 Einheiten) in Selbstorganisation.  
Hier ist auf die Vielfalt von Trans\*Gender zu achten, also FzM, MzF, non binary gender etc.
- Abschlussgespräch

## Zeitorganisation

(1 Einheit = 45 Minuten)

### Freitag

15:00 – 16:30 Uhr (2 E)  
16:30 – 17:00 Uhr Pause  
17:00 – 18:30 Uhr (2 E)  
18:30 – 19:00 Uhr Pause  
19:00 – 20:30 Uhr (2 E)

### Samstag

10.00 – 11.30 Uhr (2 E)  
11.30 – 12.00 Uhr Pause  
12.00 – 13.30 Uhr (2 E)  
13.30 – 15.00 Uhr Pause  
15.00 – 16.30 Uhr (2 E)  
16.30 – 17.00 Uhr Pause  
17.00 – 18.30 Uhr (2 E)

## Referent\*Innen

### **Dr.<sup>in</sup> Annette Güldenring**

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Sexualtherapeutin, stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung (DGfS), Oberärztin der Abteilung Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie Leiterin der Transgender-Ambulanz in den Westküstenkliniken Heide/Brunsbüttel.

[www.westkuestenklinikum.de](http://www.westkuestenklinikum.de)

### **Dr.<sup>in</sup> Ulrike Kaufmann**

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am AKH Wien, Endokrinologin an der Transsexuellen Ambulanz am AKH Wien.

[www.sante-femme.at](http://www.sante-femme.at)

### **Mag. Herbert Redtenbacher**

Psychologe, Klinischer und Gesundheitspsychologe.

[www.derpsychologe.at](http://www.derpsychologe.at)

### **Dr. Jürgen Schaff**

Facharzt für plastische und ästhetische Chirurgie, München.

[www.psc-munich.com](http://www.psc-munich.com)

### **Prim. Dr. Peter Poszvek**

Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Arzt für psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeut, Leiter des Sozialpsychiatrischen Ambulatoriums Meidling.

[www.poszvek.at](http://www.poszvek.at)

### **Dr.<sup>in</sup> Dagmar Pauli**

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie, Chefärztin und stellvertretende ärztliche Direktorin des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes der Universität Zürich.

[www.pukzh.ch](http://www.pukzh.ch)



**Mag.<sup>a</sup> Petra Rau**

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, gerichtlich beedigte Sachverständige.

[www.praxis-rau.at](http://www.praxis-rau.at)

**DSA<sup>in</sup> Elisabeth Vlasich**

Psychotherapeutin (systemische Familientherapie), Coach und Supervisorin, Leiterin der interdisziplinären Expert\*innengruppe „Trans\*Inter\*Geschlechtlichkeiten – Psychotherapie“ (ÖBVP), Mitarbeiterin an der Beratungsstelle COURAGE.

[www.vlasich.at](http://www.vlasich.at)

**Univ. Lekt. Mag. Johannes Wahala**

Psychotherapeut (Systemische Familientherapie und Psychodrama), Sexualtherapeut (Uniklinik Hamburg/Eppendorf), Coach, Supervisor, Sexualwissenschaftler, Pädagoge, Theologe; Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Sexualwissenschaften (ÖGS), Leiter der Beratungsstellen COURAGE, Mitglied der interdisziplinären Expert\*innengruppe „Trans\*Inter\*Geschlechtlichkeiten – Psychotherapie“ (ÖBVP), Lehrbeauftragter für Sexualberatung und -therapie.

[www.wahala.at](http://www.wahala.at)

**Mag.<sup>a</sup> Iris Wallner**

Medienkomponistin und Psychologin.

[www.iriswallner.com](http://www.iriswallner.com)

**Dr. Achim Wüsthof**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Endokrinologie, Endokrinologikum Hamburg.

[www.endokrinologikum.com](http://www.endokrinologikum.com)

Änderungen der Referent\*innen bleiben den Veranstalter\*innen vorbehalten.

# ANMELDEFORMULAR

für das Fortbildungscurriculum 2020/2021

## Trans\*Gender | Trans\*Identitäten

Bitte in BLOCKBUCHSTABEN, gut leserlich ausfüllen und per Post oder als PDF-Datei via Email (office@oegs.or.at) übermitteln.

**Ich melde mich hiermit verbindlich zum Fortbildungscurriculum „Trans\*Gender | Trans\*Identitäten“** (5 Module, Beginn: März 2020, Ende: Februar 2021) **an**. Die Module sind auch einzeln buchbar! Eventuelle Änderungen von Terminen und ReferentInnen und des Veranstaltungsortes nehme ich zur Kenntnis. Die Stornobedingungen habe ich gelesen und bin damit einverstanden.

---

NAME

---

GEBURTSDATUM

BERUF

---

INSTITUTION

---

ADRESSE

---

E-MAIL

TELEFON

Modul 1    Modul 2    Modul 3    Modul 4    Modul 5    Gesamtcurriculum Module 1–5

### Die Kosten des Curriculum überweise ich

- einmalig in Höhe von **€ 1.600,-** **spätestens acht Wochen vor Beginn**  
 in zwei Teilbeträgen von **à € 860,-** **jeweils spätestens acht Wochen vor Semesterbeginn**

jeweils pro Modul **spätestens acht Wochen vor Beginn**  
auf das Konto: Bank Austria, IBAN: AT07 12000 00660480807, BIC: BKAUATWW  
lautend auf „Österreichische Gesellschaft für Sexualwissenschaften, ÖGS“,  
Betreff: Curriculum Trans\*Gender | Trans\*Identitäten 2020/2021

---

ORT

DATUM

UNTERSCHRIFT